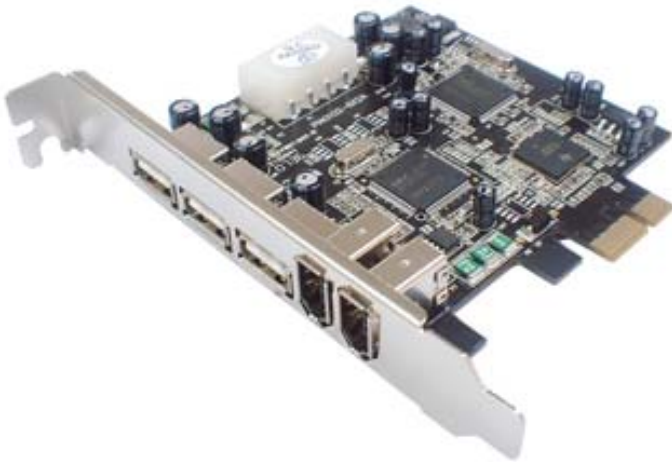




**USB 2.0 / FireWire 400 Interface
PCI Express Combo Add-on Card**



**Bedienungsanleitung
(DS-30230)**

**Alle Markennamen sind Eigentum ihrer
jeweiligen Inhaber.**

Funktionen und Besonderheiten

- Erfüllt die PCI-Express-Basisspezifikation 1.0a
- Erweitert durch die Kombibauweise Ihr System um drei USB-2.0-Anschlüsse (480 Mbit/s) und zwei FireWire-Anschlüsse (400 Mbit/s)
- Die Hot-Swap-Funktion erlaubt Ihnen, Geräte anzuschließen oder abzuhängen, ohne vorher das System herunterfahren zu müssen

USB-2.0-Schnittstelle:

- Erfüllt die USB-Spezifikation in der Version 2.0
- Unterstützt Datenübertragungen in den Betriebsarten High Speed (480 Mbit/s), Full Speed (12 Mbit/s) und Low Speed (1,5 Mbit/s) für den gleichzeitigen Betrieb mehrerer USB-2.0- und USB-1.1-Geräte
- Verarbeitet unterschiedliche Arten von USB-Geräten: Hubs, Wechselplattenlaufwerke, Digitalkameras, Scanner, CD-RW- und DVD-ROM-Laufwerke, PC-Videokameras, Drucker und viele andere

FireWire-Schnittstelle (1394a):

- Erfüllt die Standards IEEE 1394-1995, 1394a-2000 und OHCI 1.1
- Unterstützt Datenübertragungsraten von 100, 200 und 400 Mbit/s über den seriellen Bus
- Verarbeitet unterschiedliche Arten von 1394-Geräten: DV-Camcorder/-Kameras, Festplattenlaufwerke, CD-RW- und DVD-ROM-Laufwerke, Wechsellplattenlaufwerke, Scanner sowie sonstige Audio- und Videogeräte.

Busschnittstelle

- PCI-Express x1

Anschlüsse

- 3 externe USB-Ports Typ A
- 2 externe 6-polige FireWire-1394a-Ports

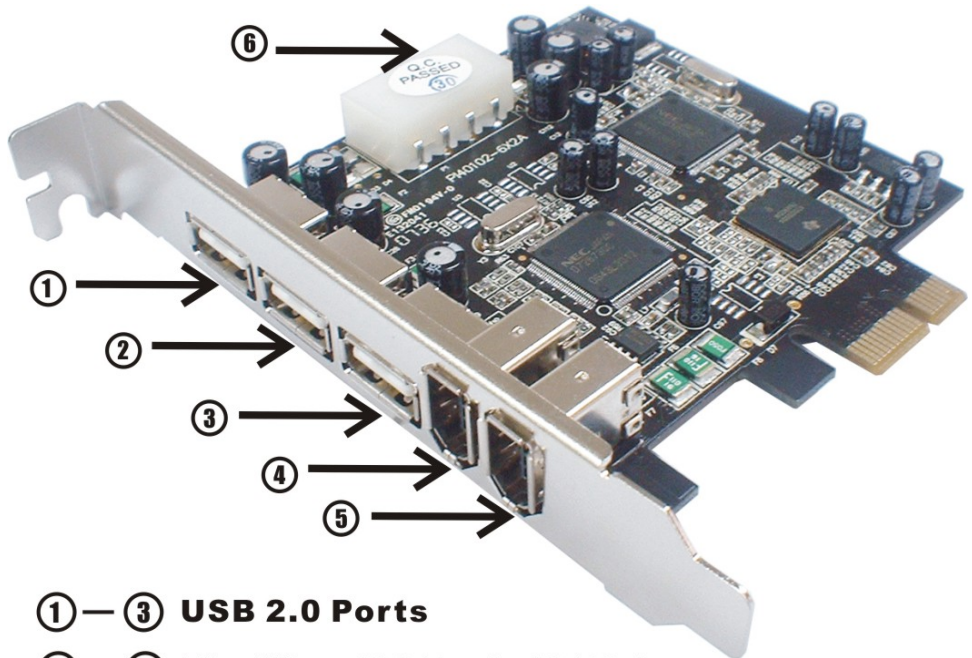
Systemanforderungen

- Windows® 2000 SP4 / XP SP 1 / Server 2003 / Vista / 7
- PCI-Express-fähiges System mit einem freien PCI-Express-Steckplatz

Optionales Zubehör

- CD mit Ulead Video Studio
- IEEE-1394a-Kabel

Aufbau der Karte



① — ③ **USB 2.0 Ports**

④ — ⑤ **FireWire 400 Ports (6-Pin)**

⑥ **4-Pin Power Connector**

Hardwareinstallation

1. Computer ausschalten.
2. Netzstecker ziehen und das Gehäuse des Computers abnehmen.
3. Die Blende an einem freien PCIe-Steckplatz entfernen.
4. Um die Karte zu installieren, den Bussteckverbinder der Karte vorsichtig in den gewählten PCIe-Steckplatz des Mainboards bündig einsetzen. Platine fest in den Schlitz drücken.
5. Die Systemstromquelle mit dem Stromanschluss der Platine verbinden.
6. Die Karte wieder durch Anschrauben der Blende sichern.
7. Das Gehäuse des Computers wieder montieren und das Netzkabel wieder anschließen.

Treiberinstallation

Windows® 2000/XP

Windows® 2000/XP erkennt und installiert automatisch den richtigen Treiber für die PCIe-Karte mit 1394a + USB 2.0. Überzeugen Sie sich aber bitte vorher davon, dass das neueste Service-Pack installiert ist:

für Windows® 2000

- **Windows® 2000 Service Pack 4 oder höher** **für Windows® XP**
- **Windows® XP Service Pack 1 oder höher**

Windows® Server 2003 / Vista / 7

Windows® Server 2003 / Vista verfügt bereits über eine eigene Treiberunterstützung für diesen Controller. Einfach die Karte installieren – und Windows erkennt und installiert automatisch die richtigen Treiber. Zusätzliche Treiber sind nicht erforderlich.

Die Treiberinstallation überprüfen

1. Mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz** klicken, dann auf **Verwalten** und auf **Geräte-Manager** klicken.
2. Auf die Kategorie **IEEE-1394-Bus-Hostcontroller** doppelklicken. Hier müsste ein **NEC OHCI Compliant IEEE 1394 Host Controller** angezeigt werden.
 - Auf **USB-Controller** doppelklicken. Hier müssten, gegebenenfalls neben weiteren, systembedingten Einträgen, folgende Einträge angezeigt werden:**NEC PCI to USB Open Host Controller**

- **Standard Enhanced PCI to USB Host Controller**
- **USB-Root-Hub** (in Windows® 2000: **USB 2.0 Root Hub**)
- **USB-Root-Hub**